



## BAUMASSNAHMEN SIND UMGESETZT

Vor einigen Jahren haben wir als SPD Neuss gemeinsam mit einigen Anwohnerinnen und Anwohnern der Volmerswerther Straße an Verbesserungsvorschlägen für die Straße gearbeitet. Denn die Anwohnerinnen und Anwohner der Straße haben kritisiert, dass die auf der Straße geltende Geschwin-

digkeitsbegrenzung von 30 km/h nicht eingehalten wird. Deswegen haben wir damals einen Antrag in den Stadtrat eingebracht und bei einem gemeinsamen Ortstermin mit Anwohnern und Vertretern der Stadt Neuss an Verbesserungsvorschlägen gearbeitet.

### Fahrbahn-Einengung & Kita-Verbesserungen

Konkret beschlossen wurde im Fahrbahnabschnitt zwischen der Bonner Straße und der Deutzer Straße eine Einengung der Fahrbahn und ein diagonales Parken. Um den vielen Kindern und Familien eine sichere Straßenüberquerung zu ermöglichen, wurde vor dem Kindergarten auf der Straße außerdem eine Aufpflasterung beschlossen. Da der ursprüngliche Zeitplan wegen der vollen Auftragsbücher des städtischen Tiefbaumanagements nicht eingehalten werden konnte, haben wir damals mit einem weiteren Antrag in unserem Bezirksausschuss nochmals

eine schnellere Umsetzung gefordert.

### Konzept wird jetzt im Rathaus geprüft

Erfreulicherweise war unsere Initiative erfolgreich, denn die Umbaumaßnahmen konnten am Ende tatsächlich vorgezogen werden. Mittlerweile konnten die Baumaßnahmen zur Verkehrsberuhigung vor der Kita und im Bereich der Einmündung zum Fährweg fertiggestellt werden. Wir freuen uns jedenfalls, dass wir gemeinsam mit den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern mit vereinten Kräften Verbesserungen auf den Weg bringen konnten.

Neuss  
SPD

# Wir in Grimlinghausen



## ARBEIT AN NEUGESTALTETEN KIRMESPLATZ NIMMT FAHRT AUF

Gemeinsam mit Bürgern aus Grimlinghausen und der Initiative „Wir für Grimlinghausen“ haben wir im letzten Jahr an Verbesserungsvorschlägen für unseren Kirmesplatz gearbeitet. Denn außerhalb der Schützenfesttage wird der Platz so gut wie gar nicht genutzt und gibt kein allzu positives Bild ab. Daher haben wir im letzten Jahr bei unserer Dialogveranstaltung im „Reuterhof“ erste Ideen gesammelt

und vorgestellt. Anschließend haben wir einen Antrag in den Bezirksausschuss eingebracht, der auch von den anderen Parteien mitgetragen wurde.

### Runder Tisch beschlossen

Die Stadt Neuss hat anschließend einen „runden Tisch“ einberufen und mit den Vereinen an Verbesserungsvorschlägen gearbeitet. Besonders wichtig war uns hierbei die Einbin-

dung des Schützenvereins.

### Schützenfest-Nutzung sicherstellen

Selbstverständlich muss sichergestellt werden, dass der Kirmesplatz auch zukünftig für unser Schützenfest genutzt werden kann. Bei der ersten Sitzung des „runden Tisches“ wurden kleinere und auch langfristige Verbesserungsvorschläge erarbeitet. Die Ergebnisse sollen jetzt bis zum Sommer von dem Planungsausschuss der Stadt Neuss konkretisiert und in unserem Bezirksausschuss vorgestellt werden. Über die weiteren Ergebnisse halten wir Sie natürlich auf dem Laufenden.



*Liebe Nachbarinnen,  
liebe Nachbarn,*

Sie halten die neue Ausgabe unserer Stadtteil-Zeitung „Wir in Grimlinghausen“ in Ihren Händen. Mit dieser Zeitung möchten wir uns auch als Ihre neuen Wahlkreisbetreuerinnen vorstellen.

Wir sind 62 (Christa Kirchhoff) und 38 (Isabelle Nießen) Jahre alt und leben seit unserer Geburt mit unseren Familien sehr gerne in Grimlinghausen. Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Reiner Breuer und dem Team der SPD Neuss möchten wir mit Ihnen an Verbesserungen für unseren Stadtteil arbeiten. Über erste Ergebnisse unserer jüngsten Initiativen möchten wir Sie in der neuen Ausgabe unserer Stadtteil-Zeitung informieren.

Bei Anliegen oder Verbesserungsvorschlägen können Sie sich jederzeit mit uns in Verbindung setzen. Wir setzen uns gerne für Sie ein.

Herzliche Grüße

*Christa Kirchhoff &  
Isabelle Nießen*

**Kontakt:**  
M: 02131 930945  
christa.kirchhoff@spdneuss.de

### Traditioneller Besuch bei „Spaß im Gras“

Auch in diesem Jahr haben wir der Ferienfreizeit „Spaß im Gras“ am Grimlinghausener Fußballplatz einen Besuch abgestattet. Es konnten 70 Kinder an dem Sommercamp teilnehmen. Die Ferienfreizeit wird nun von Alexander Rode geleitet, der aber vom langjährigen Leiter Klaus Winkels unterstützt wird. Bei dem Austausch wurde die Bedeutung einer nachhaltigen und ausreichenden Finanzierung der Jugendarbeit betont, um qualitativ hochwertige Programme sicherzustellen. Fast schon traditionell haben wir zwei neue Fußballbälle für die Jugendlichen gestiftet.



### Tempo 40 auf der Bonner Straße

Viele Anwohnerinnen und Anwohner wünschen sich seit längerer Zeit eine Verkehrsberuhigung auf der stark befahrenen Bonner Straße. In einem ersten Schritt konnten wir jetzt erreichen, dass auf dem Teilstück zwischen Kaster Straße und Norfer Straße Tempo 40 eingerichtet wurde. Wir arbeiten aber gemeinsam mit den Anwohnerinnen und Anwohnern wie versprochen noch an weiteren Verbesserungen.

### Dialog-Displays im Einsatz in Grimlinghausen

Um die Verkehrssicherheit weiter zu verbessern haben wir durchgesetzt, dass zwölf Dialog-Displays als mobile Geschwindigkeitsanzeigetafeln angeschafft wurden. Die Dialog-Displays zeigen den Autofahrern mit einer Geschwindigkeitsanzeige und einem Piktogramm an, ob diese die geltende Höchstgeschwindigkeit einhalten. Die Dialog-Displays werden im gesamten Stadtgebiet für einen bestimmten Zeitraum aufgestellt und anschließend an neuen Standorten eingesetzt. Auf unsere Initiative wurde zuletzt ein Dialog-Display am Kuhweg aufgehängt. Bei weiteren Standortvorschlägen können Sie jederzeit mit uns Kontakt aufnehmen.



### Nächste Sitzungen unseres Bezirksausschusses

Als SPD Neuss konnten wir erreichen, dass es ein flächendeckendes Netz an Bezirksausschüssen in unserer Stadt gibt. Erfreulicherweise werden die Sitzungen unseres Bezirksausschusses mittlerweile von vielen Bürgern besucht – und auch die Initiativen und Vereine aus unserem Stadtteil bringen sich mit Ideen ein. Sollten Sie Anliegen haben, die wir als Anträge einbringen sollen, können Sie sich jederzeit bei uns melden. Die Termine werden auf der Internetseite der Stadt Neuss ([www.neuss.de](http://www.neuss.de)) veröffentlicht.

## RADWEGEAUSBAU FÜR KÖLNER UND BONNER STRASSE

Als SPD Neuss arbeiten wir seit vielen Jahren an Verbesserungen für den Radverkehr in Grimlinghausen. Im Stadtrat wurden auf unsere Initiative hin die Mittel für den Bau von Radwegen mehr als verdoppelt. Und in einem ersten Schritt konnte 2020 der alte Straßenbahndamm entlang der Bonner und Kölner Straße für den Fuß- und Radverkehr ertüchtigt werden. Allerdings gibt es auf den beiden Straßen noch weitere Bereiche mit fehlenden oder in einem schlechten Zustand befindlichen Radwegen, für die sich Anwohnerinnen und Anwohner Verbesserungen wünschen. Ende letzten Jahres wurde im Stadtrat ein großes Mobilitätsentwicklungskonzept

beschlossen, für das wir uns als SPD Neuss sehr eingesetzt haben.

### Stadt arbeitet an „hierarchischem Radnetz“

In dem Konzept wurden viele Maßnahmen zur Stärkung des Radverkehrs beschlossen. Aktuell wird beispielsweise an einem „hierarchischen Radnetz“ gearbeitet. Wichtige Radwege und Lücken im Radwegenetz

sollen mit der höchsten Priorität in Angriff genommen werden.

### Kölner Straße & Bonner Straße aufgenommen

Als SPD Neuss konnten wir erreichen, dass auch die Kölner und die Bonner Straße in das „hierarchische Radnetz“ aufgenommen werden. Aktuell ist vorgesehen, dass die Radwege 2025 ausgebaut werden.



# Erste Erfolge für eine umweltfreundliche Mobilitätswende



Damit mehr Neusserinnen und Neusser häufiger umweltfreundliche Verkehrsmittel benutzen können, arbeiten wir schon länger an einer Stärkung von Bussen, Bahnen und dem Radverkehr. Mittlerweile konnten wir gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer eine Vielzahl von ersten Maßnahmen umsetzen.

## Neue Fahrradachse in der Innenstadt

Die Straßen in der Neusser Innenstadt zwischen Deutscher Straße und Sebastianusstraße wurden in Fahrradstraßen umgestaltet. Denn die Achse wird insbesondere von vielen Schülerinnen und Schülern auf den Weg zu den Schulen in der Innenstadt genutzt. Auf den Straßen dürfen weiterhin Autos fahren, Vorrang hat aber der Radverkehr.



## Verdopplung der Mittel für Radwegesanierung

Wir haben durchgesetzt, dass die Mittel für die Sanierung der Radwege verdoppelt wurden. Alleine im letzten Jahr konnten knapp 3 Kilometer Radwege saniert werden. Und auch in diesem Jahr stehen wieder über 250.000 Euro für weitere Radwege zur Verfügung.



## Kostenlose Straßenbahn in der Innenstadt

Zwischen dem Bahnhof und der Stadthalle kann man seit kurzer Zeit die Straßenbahn kostenlos benutzen. Möglich macht das ein Pilotprojekt mit dem VRR, für das wir uns mit Bürgermeister Reiner Breuer eingesetzt haben und das erfreulicherweise schon von vielen Neusserinnen und Neussern genutzt wird.

## Günstigere Ticketpreise

Als SPD Neuss setzen wir uns schon seit Jahren für günstigere Ticketpreise für Bus und Bahn ein. Ab dem Mai dieses Jahres können alle Menschen für 49 Euro im Monat deutschlandweit den kompletten Regional-Verkehr nutzen. Ein toller Erfolg der SPD-geführten Bundesregierung. Außerdem setzen wir uns weiter dafür ein, dass zwischen Düsseldorf und Neuss wieder die Preisstufe A eingeführt wird.

## Fahrradboxen & Mobilstationen

Die Stadtwerke Neuss haben an mehreren Standorten neue moderne und auch kurzfristig nutzbare Fahrradboxen errichtet. Außerdem entstehen 2023 und 2024 stadtweit zehn Mobilstationen. An diesen Stationen können E-Bikes, Carsharing-Autos und E-Ladestationen genutzt werden. Und natürlich werden auch hier weitere Fahrradboxen errichtet.



## Bessere Busverbindungen für ländliche Stadtteile

Die Stadtwerke arbeiten an besseren Busverbindungen für die ländlichen Stadtteile im Süden und Südwesten von Neuss. Wir haben jährlich eine Millionen Euro für ein „On-Demand“-Pilotprojekt mit Abholbussen bereitgestellt. Anstelle von festen Haltestellen und Abfahrtszeiten sind bei dem Projekt eine Vielzahl an neuen virtuellen Haltepunkten möglich. Die können dann auf Nachfrage der Neusserinnen und Neusser von den Kleinbussen angefahren werden.

# Siegerentwurf für Landesgartenschau steht fest



Gegen die anfänglichen Widerstände aus vielen anderen Parteien haben wir als SPD Neuss gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer sichergestellt, dass unsere Stadt 2026 die Landesgartenschau ausrichten wird. Eine einmalige Chance für eine ökologische Weiterentwicklung unserer Stadt.



Die Neusserinnen und Neusser können sich freuen: Denn sie erhalten 2026 zur Landesgartenschau einen vollkommen neu gestalteten grünen Bürger-Park im Herzen der Stadt mit vielen Spiel- und Sportangeboten. Bei einer Jurysitzung haben sich die Preisrichter am Ende einstimmig auf einen Siegerentwurf für die Umnutzung des ehemaligen Rennbahn-Areals verständigt. Am Ende konnte sich der Entwurf des Berliner Landschaftsarchitekturbüros Franz Reschke unter dem Arbeitstitel „Spuren der Zukunft“ gegen zwölf Mitbewerber durchsetzen.

## Grüner Bürger-Park mit vielen Spiel- und Sportangeboten

Der Siegerentwurf sieht die Pflanzung einer Vielzahl an neuen Bäumen und fünf neuen Grünzügen vor. Außerdem wird der Verlauf der ehemaligen Rennbahn erhalten, aus dem ein Band aus Sandtrockenrasen als Wegführung entstehen soll. Der neue Bürgerpark wird außerdem an mehreren Stellen neue Zugänge erhalten, damit er deutlich einfacher erreicht werden kann. Ansonsten freuen wir uns darüber, dass der Entwurf gewonnen hat, der das meiste Geld für neue Spiel- und Sportangebote vorgesehen hat. Denn insgesamt sollen knapp 1,6 Millionen Euro in Spielgeräte für Kinder und Jugendliche investiert werden. Außerdem wird der Entwurf noch etwas überarbeitet. Es ist beispielsweise vorgesehen, die neue Wasserfläche deutlich zu vergrößern.



## Großer Erfolg für Bürgermeister Breuer

Der beschlossene Siegerentwurf ist ein großer Erfolg, für den wir uns als SPD Neuss gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer eingesetzt haben. Denn wir haben die Landesgartenschau-Bewerbung gegen viele Widerstände aus anderen Parteien immer unterstützt und vorangetrieben. Jetzt werden wir mit vereinten Kräften daran arbeiten, dass in drei Jahren eine tolle Landesgartenschau eröffnet werden kann. Und alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt profitieren natürlich auch nach der Landesgartenschau dauerhaft von ihrem neuen grünen Bürger-Park.

## Weitere Informationen

